

BESCHLUSS

aus der 7. Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung
am Donnerstag, 10.02.2022

Öffentliche Sitzung

16. Beratung und Beschlussfassung des Jahresabschlusses 2012, des VL-14/2022 Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes und Entlastung des Magistrats

Es gibt Wortmeldungen von Frau Sacha und Herrn Knapp. Er beantragt den Magistrat zu beauftragen gemeinsam mit den HSGB zu prüfen, ob eine Entlastung zum jetzigen Zeitpunkt überhaupt noch möglich ist. Zudem stellt er die folgenden Fragen:

1. Wurde die ordnungsgemäße Ergebnisverwendung im Jahresabschluss 2014 schon umgesetzt, wie von der Kommunalaufsicht gefordert?
2. Welche Auswirkungen hat es, dass das Prüftestat nicht vollständig erteilt wurde?

Herr Erster Stadtrat Vogel antwortet zu Frage 1: Ja, liegt vor. und zu Frage 2: Hat keine Auswirkungen.

Zunächst lässt der Vorsteher über den Prüfantrag der CDU-Fraktion abstimmen. Der Antrag wird abgelehnt.

Danach lässt er über den Ursprungsantrag, separat nach Beschlussvorschlag 1 und 2 abgestimmt. Dem Ursprungsantrag wird jeweils zugestimmt.

Beschluss:

1. Der vom Amt für Prüfung und Revision des Main-Kinzig-Kreises geprüfte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2012 wird beschlossen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zum Prüfauftrag:

Ja-Stimmen:	(13)	SPD (0), Grüne (0), CDU (10), FWG (3), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Abstimmungsergebnis zum BV 1:

Ja-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(13)	SPD (0), Grüne (0), CDU (10), FWG (3), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Beschluss:

2. Dem Magistrat wird die Entlastung nach § 114 HGO erteilt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zum BV 2:

Ja-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(13)	SPD (0), Grüne (0), CDU (10), FWG (3), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)